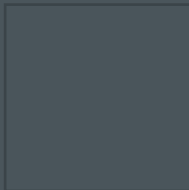
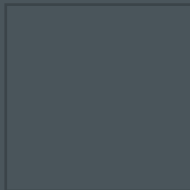
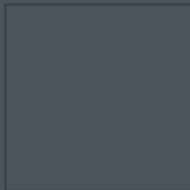
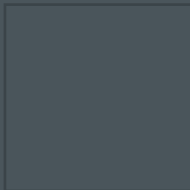




Windpark Berching

Fortschritt baut man aus Ideen.





Seit Herbst 2012 setzt die Gemeinde Berching in der Oberpfalz auf saubere und sichere Windenergie. Auf einer Hochfläche am Rande des Naturparks Altmühltal zwischen Nürnberg, Regensburg und Ingolstadt gelegen, sorgen sechs neue, hochmoderne Binnenland-Kraftwerke der 3,2-Megawatt-Klasse für den gesamten Stromverbrauch von rund 40.000 Menschen. In Zusammenarbeit mit der Windpower GmbH war Max Bögl als Mitinvestor maßgeblich an

der Projektentwicklung des 42-Millionen-Euro-Projektes beteiligt.

Als Generalübernehmer leistete die Firmengruppe, die im Bereich der Planung und des Baus von leistungsstarken Windenergieanlagen mitführend in Deutschland ist, die komplette bauliche Umsetzung von Bayerns größtem Bürgerwindpark. Die sechs Windkrafttürme des Typs REpower 3.2M114 überzeugen insbesondere durch ihre große Nabenhöhe von 143 m

und ihren Rotordurchmesser von 114 m. Sie ernten Wind auf rund 10.205 m², einer Fläche von eineinhalb Fußballfeldern, und erzeugen auf diese Weise ökologischen Strom mit einer überdurchschnittlich hohen Jahresproduktion von knapp 48 Millionen Kilowattstunden. Die Hybridtürme aus Spannbeton und Stahl wurden im firmeneigenen Fertigteilerwerk in Sengenthal gefertigt.



Auf einer Fläche von rund 10.200 m² fangen die sechs leistungsstarken Kraftwerke Wind ein und wandeln diesen in Stromenergie um.



Turmstücke lassen den Kletterkran gemeinsam mit der Windenergieanlage in Höhen von über 150 m wachsen.



Die Konstruktion der Windkrafttürme ist dabei konsequent auf die Errichtung mit dem Turmdrehkran ausgelegt. Dieser nutzte als Standplatz das Betonfundament des Turmes und arbeitete bis zu einer Hakenhöhe von knapp 100 m freistehend. Mit nur einer einzigen Abspannung am Übergangsstück der Windkrafttürme, dem Übergang von Beton auf Stahl, kletterte der Turmdrehkran mit den zu erstellenden Türmen in die Höhe. Mit einer Endhakenhöhe von über 150 m wurden auf diese Weise die einzelnen

Stahlsegmente der Turmspitze, das Maschinenhaus und die Rotorblätter präzise montiert.

Der Windpark Berching ist ein Vorzeigeprojekt in Sachen Bürgerwindkraft. Über Bürgerwindgesellschaften, regionale Energiegenossenschaften und den Oberpfälzer Windfonds sind mehr als 1.500 Personen Eigentümer des Windparks. Sie profitieren von den Erträgen aus der Stromerzeugung und vom massiven Zinsrutsch der Fremdkapitalzinsen im Jahr 2012.

Technische Daten:

Hybridturm System Max Bögl
6 Anlagen / REpower 3.2M114
Nabenhöhe: 143 Meter
Bauzeit: 04/12 bis 10/12
Baukosten: ca. 42,0 Mio. EUR

Bauherr:
Windpower GmbH

Projektentwicklung:
Max Bögl Bauunternehmung

Ausgeführt durch:
Max Bögl Bauunternehmung



MAX BÖGL

Fortschritt baut man aus Ideen.

Bauunternehmung GmbH & Co. KG
Max-Bögl-Straße 1
92369 Sengenthal

Postanschrift:
Postfach 11 20
92301 Neumarkt i. d. OPf.

Telefon +49 9181 909-0
Telefax +49 9181 905061

info@max-boegl.de
www.max-boegl.de